

Informationen
zum Studiengang

Angewandte Informatik

Abschluss:
Bachelor of Science (B.Sc.)

INHALT

1. Das Fachgebiet Informatik im Fachbereich 07	3
2. Das Studien- und Berufsfeld Angewandte Informatik	4
3. Das Studium des Studienganges Angewandte Informatik an der JLU Gießen	4
3.1 Studienvoraussetzungen	4
3.2 Der Studiengang Angewandte Informatik mit Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.)	4
3.4 Modulbeschreibungen, Schwerpunkte im Studium	8
3.5 Masterstudium, Promotion	10
3.6 Studien- und Prüfungsregelungen	10
4. Der Studienort Gießen und die Justus-Liebig-Universität	10
4.1 Die Stadt	10
4.2 Die Universität	11
5. Nützliche Informationen zu Bewerbung, Zulassung, Studienbeginn	12
5.1 Bewerbung und Zulassung	12
5.2 Studienbeginn, Studieneinführung, Mathematikvorkurs	12
5.3 Sonstiges und nützliche Links	14
6. Beratungs- und Informationsangebote	15
6.1 Call Justus, die Studierenden-Hotline der JLU Gießen	15
6.2 Zentrale Studienberatung	15
6.3 Studienfachberatung	16
6.4 Studentische Beratung durch die Fachschaft	16
6.5 Beratung für Studieninteressierte und Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung	16
6.6 Studieren mit Kind / familiären Betreuungsaufgaben	17
6.7 Beratung internationaler Studierender bzw. zum Studium im Ausland	17
6.8 Psychologische Beratungsstelle der JLU Gießen	18
7. Angebote für Schüler*innen und andere Interessierte, die mehr über das Studium in Gießen wissen möchten	18

Die Informationen sind zum Zeitpunkt des Drucks aktuell, spätere Änderungen sind möglich.
Rechtlich verbindlich sind die Regelungen in den Mitteilungen der Universität Gießen (MUG),
siehe: www.uni-giessen.de/mug

Homepage der Justus-Liebig-Universität Gießen: www.uni-giessen.de
Studieninformationen, Beratung etc. www.uni-giessen.de/studium
Fachbereich 07: www.uni-giessen.de/fbz/fb07

Impressum

Herausgeber: Zentrale Studienberatung der Justus-Liebig-Universität Gießen
Erwin-Stein-Gebäude, Goethestr. 58, 35390 Gießen

Redaktion: Beate Pitzler

Redaktionsschluss: August 2024

Druck: HRZ Hausdruckerei der JLU

Druckdatum / Auflage: 22.08.2024 / 30



Datei: Z:\ZSB\Daten\A - Bachelor-Master of Science\Angewandte Informatik\S-B-AI-Aug24.docx

1. Das Fachgebiet Informatik im Fachbereich 07

*Das Fachgebiet Informatik ist Teil des Fachbereichs 07
(Mathematik und Informatik, Physik, Geographie)*

Studienfachberatung

PD Dr. Matthias Wendlandt

Institut für Informatik

Arndstr.2, Raum 24

Tel. 99 32152

E-Mail: matthias.wendlandt@informatik.uni-giessen.de

Studienkoordination am FB 07

Stefanie Alsfeld

Moaid Farman

Tel.: 0641 99 33002

E-Mail: stefanie.alsfeld@geogr.uni-giessen.de
moaid.farman@fb07.uni-giessen.de

Fachschaft Physik, Raumfahrt, Informatik und Mathematik

Heinrich-Buff-Ring 14, Hörsaal-Gebäude Physik,
Raum 46

Kontakt: s. Homepage

Homepage: www.uni-giessen.de/fbz/fb07/fachschaften/prim

E-Mail: fachschaft-prim@fb07.uni-giessen.de

Dekanat des Fachbereichs

Mathematik und Informatik, Physik, Geographie,
Heinrich-Buff-Ring 16, 2. Stock, Zi. 236,
Geschäftszimmer: Tel. 99 33001

Internetadresse des Fachbereiches:

www.uni-giessen.de/fbz/fb07

Zweigbibliothek Natur- und Lebenswissenschaften

siehe Webseite Bibliotheken der JLU: www.uni-giessen.de/ub/rnavi/standorte/ub-db

Prüfungsausschuss Angewandte Informatik B.Sc.

Prof. Dr. Christian Heiliger

Institut für Theoretische Physik

Heinrich-Buff-Ring 16, Raum 421

Tel. 99 33360

E-Mail: Christian.Heiliger@physik.uni-giessen.de

Prüfungsamt der naturwissenschaftlichen Fachbereiche:

www.uni-giessen.de/fbz/paemter/nwiss

Heinrich-Buff-Ring 17-19, Raum A 25,

Tel. 99 24520, Fax 99 24529

Öffnungszeiten: siehe Homepage.

E-Mail:

pruefungsamt-natwiss@admin-uni-giessen.de

-
- *Vorwahl von Gießen: 0641*

2. Das Studien- und Berufsfeld Angewandte Informatik

Kaum ein MINT-Teilbereich ist so tief und so offensichtlich in unserem täglichen Leben verwurzelt, wie die Anwendung informatischer Methoden und Technologien, vom Webbrowser (und der zugehörigen Handy-App), bis zu allgemein zugänglichen Demonstrationen Künstlicher Intelligenz wie ChatGPT. Doch auch jeder Wissenschafts-, Industrie- oder Wirtschaftsbereich nutzt spezialisierte Lösungen zur Datenverarbeitung und -analyse und zur Automatisierung und Optimierung von Prozessen. Eigene Zweige wie Bio-, Neuro- oder Medizininformatik oder Wirtschafts- und Geoinformatik spezialisieren sich darin, entsprechende Methoden und Algorithmen auf Basis neuester Technologien zu entwickeln, umzusetzen und nutzbar zu machen. Das ist das Gebiet der Angewandten Informatik.

Während klassische Informatikstudiengänge häufig eher theoretisch geprägt sind, richtet sich der Bachelorstudiengang Angewandte Informatik an der JLU besonders an Studieninteressierte, die, neben den mathematischen Grundlagen der Informatik, Programmierung, Softwareentwicklung und spezialisierte Algorithmik in einem konkreten, anwendungsorientierten Umfeld mittels moderner Methoden erlernen und umsetzen wollen. Hierzu vermittelt der sechssemestrige Bachelorstudiengang neben Software-Engineering und fortgeschrittenen Verfahren des objektorientierten Programmierens auch die Konzepte naturwissenschaftlicher Modellierung, künstlicher Intelligenz sowie moderner Datenanalyse. Fortgeschrittene Aspekte vermeintlicher Standardthemen wie Datenbanksysteme, Betriebssysteme, technischer Informatik und IT-Sicherheit vervollständigen hierbei den Blick auf die Angewandte Informatik als Ganzes.

Integraler Bestandteil des Studienganges ist zudem die Wahl eines Schwerpunktes ab dem zweiten Studienjahr, im Rahmen dessen die Anwendungsorientierung anhand konkreter Themenfelder wie Bioinformatik, Neuroinformatik, Smart Cities oder physikalischer Messmethoden, aber auch Algorithmik, Software-Engineering oder Künstlicher Intelligenz bis hin zur Bachelor-Thesis nach individuellen und fachspezifischen Neigungen und Berufswünschen profiliert wird.

3. Das Studium des Studienganges Angewandte Informatik an der JLU Gießen

3.1 Studienvoraussetzungen

Der Bachelorstudiengang Angewandte Informatik kann mit Allgemeiner Hochschulreife, Fachhochschulreife oder gleichwertiger Hochschulzugangsberechtigung studiert werden. Mitbringen sollten Sie außerdem ein Interesse an Informatik und der digitalen Welt im Allgemeinen sowie die Fähigkeit zu analytischem und logischem Denken. Englisch- und Programmierkenntnisse und eine gewisse Technikaffinität sind von Vorteil. Die Studierenden benötigen für das Studium einen Laptop, da es Veranstaltungen gibt, in denen am Laptop gearbeitet wird.

Mathematikvorkurse der Universität Gießen

Der Fachbereich 07 bietet vor Beginn des Wintersemesters Mathematik-Vorkurse (in Präsenz und/oder digital) an, an denen Studienanfänger*innen unbedingt teilnehmen sollen. Die Kursankündigung finden Sie immer ca. ab Juli im Internet: www.uni-giessen.de/vorkurse.

3.2 Der Studiengang Angewandte Informatik mit Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.)

3.2.1 Studienaufbau, -dauer

In dem sechssemestrigen Studiengang erwerben Sie im ersten Studienjahr zunächst ein fundiertes Grundlagenwissen in Informatik; dazu gehören das Erlernen von unterschiedlichen Programmiersprachen, das Erschließen von hardwarenahen Themengebieten und das Verständnis für die Grenzen von Rechensystemen. Zudem werden Ihnen mathematische Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die Sie in der Informatik und den Schwerpunktfächern benötigen werden. Das sind insbesondere Grundlagen der Statistik und der linearen Algebra. Darüber hinaus werden Methoden der naturwissenschaftlichen Modellierung als Basiswissen für die verschiedenen Bereiche des weiteren Studiums zur Verfügung gestellt.

Im dritten Semester behandeln Sie die Methoden des Software-Engineerings und fortgeschrittene Methoden des objektorientierten Programmierens. Begleitend dazu werden Ihnen die aktuell hochmodernen Themen der künstlichen Intelligenz vermittelt. Zudem beginnt die Ausbildung im gewählten Schwerpunktgebiet mit einem einführenden Modul.

Im vierten Semester werden der Umgang mit Datenstrukturen und die Analyse von Algorithmen behandelt. Die bereits bekannten Methoden der naturwissenschaftlichen Modellierung werden spezialisiert erweitert, um die in diesem Bereich speziellen Anforderungen der Angewandten Informatik zu erfüllen. Die modernen Aspekte der Datenanalyse werden vertieft und anhand der Programmiersprache R vermittelt. Die Ausbildung im gewählten Schwerpunktgebiet wird fortgeführt.

Im dritten Studienjahr werden im fünften Semester fortgeschrittene Standardthemen der Angewandten Informatik wie Datenbanksysteme und Betriebssysteme behandelt. Zudem wird der Blick auf die Informatik als Ganzes durch ein Modul zur Technischen Informatik vervollständigt. Im sechsten Semester werden Kenntnisse im zukünftig immer wichtiger werdenden Bereich der IT-Sicherheit zur Verfügung gestellt. Die Ausbildung im gewählten Schwerpunktgebiet wird in beiden Semestern fortgeführt.

Schließlich wenden Sie Ihre erworbenen Kompetenzen im Rahmen einer Bachelorarbeit auf eine Fragestellung der Angewandten Informatik oder des gewählten Schwerpunktgebiets an.

Die wählbaren Schwerpunkte sind:

- Algorithmen
- Bioinformatik
- Künstliche Intelligenz
- Neuroinformatik
- Physikalische Messmethoden
- Smart Cities
- Software-Engineering

3.2.2 Arbeitsformen im Studium

Die Studieninhalte werden in unterschiedlichen Arten von Lehrveranstaltungen vermittelt:

Vorlesungen dienen der zusammenhängenden Darstellung des Wissensstoffes. Sie sollen auch zum weiteren Studium der Literatur (einschl. Lehrbücher) anregen. In vielen Fällen werden den Studierenden umfassende elektronische Präsentationsmaterialien aus den Vorlesungen zur Verfügung gestellt. Ansonsten ist es notwendig, sich ausreichende eigene Aufzeichnungen zu machen, um den Vorlesungsstoff effektiv nacharbeiten zu können.

Übungen knüpfen an den Vorlesungsstoff an und bieten die Möglichkeit (gegebenenfalls in Gruppen oder unter Mithilfe von Tutor*innen), den Wissensstoff durch Anwendung auf Probleme einzuüben. In den meisten Fällen werden schriftliche Aufgaben gestellt, die während der Übungsstunden (Präsenzübungen) oder als Hausaufgaben zu bearbeiten sind.

Projekte ermöglichen es Ihnen, alleine oder im Team ein Themengebiet im Rahmen eines inhaltlich begrenzten, konkreten Anwendungsfalls mittels wissenschaftlicher Methodik vertieft zu bearbeiten und Ihre Ergebnisse in Berichtform oder Vortrag zu präsentieren. Im Studiengang Angewandte Informatik sind dies vor allem Programmierprojekte, die ihnen den Umgang mit verschiedenen Programmiersprachen ermöglichen.

Seminare dienen fortgeschrittenen Studierenden zur Erarbeitung spezieller wissenschaftlicher Fragestellungen und dem Erlernen der Vortragstechnik einschließlich der Diskussion.

Berufspraktika sind nicht verpflichtend, können aber für die spätere Anstellung ausschlaggebende Zusatzqualifikationen vermitteln.

3.2.3 Studienstruktur: Module, Credit-Points und Workload

Das Studium ist in sogenannte "**Module**" gegliedert.

Jedes **Modul** setzt sich aus verschiedenen Veranstaltungen zu einem bestimmten Themenbereich zusammen (z.B. Vorlesung und Übung oder Vorlesung und Projekt).

Für jedes Modul ist genau definiert, welche **fachlichen Inhalte** vermittelt werden und welche **Lernziele** für die Studierenden mit dem Studium dieses Moduls erreicht werden. Die Veranstaltungen, die zu einem Modul gehören, können über ein oder mehrere Semester gehen. Wenn das Modul über mehr als ein Semester geht, müssen die Lehrveranstaltungen in unmittelbar aufeinander folgenden Semestern besucht werden.

Festgelegt ist auch der Arbeitsaufwand (= **Workload**), der von den Studierenden für jedes Modul erbracht werden muss, um die Prüfungen (Siehe Kapitel 3.2.7.) erfolgreich bestehen zu können. Dabei wird ein Gesamtwert an Stunden berechnet aus der Dauer des Besuchs der jeweiligen Lehrveranstaltung, der Vor- und Nachbereitung, der Zeit z.B. für die Prüfungsvorbereitung oder für das Abfassen eines Berichts. Das Verhältnis "Veranstaltungszeiten - Eigenarbeit" soll etwa 1:2 betragen.

Jeweils 30 Stunden ergeben einen "**Credit-Point**" (= **CP**). Pro Studiensemester werden durchschnittlich 30 CP erreicht, das sind ca. 900 Stunden Arbeitsbelastung pro Semester oder 1800 Stunden im Jahr.

Ein gesamtes Bachelor-Studium umfasst einschließlich der Abschlussarbeit (= "Bachelor Thesis") mindestens 180 CP. Von den insgesamt 24 Modulen sind 18 als Pflichtmodule vorgegeben, die alle Studierenden belegen müssen. Wahlbereiche werden im Umfang von 6 Modulen (40 CP) absolviert. Die Bachelor Thesis ist 12 CP "wert".

Die Bewertung mit **CPs** erfolgt nach den Regeln des **ECTS (= "European Credit Transfer System")**. Veranstaltungen, die man an anderen Hochschulen - z. B. bei einem Auslandsstudium - besucht und mit Prüfungen abgeschlossen hat, können so im Bachelor-Studiengang anerkannt werden. Im Wahlbereich können auch Module aus anderen Fächern in einem begrenzten Umfang "importiert" werden. (Notensystem siehe Kapitel 3.2.7.)

Der Lernerfolg wird kontinuierlich überprüft. In den Modulen werden in der Regel **Prüfungsvorleistungen** in unterschiedlicher Form verlangt (z. B. bestandene Übungsaufgaben; Berichte); sind alle Leistungen erbracht, ist die Prüfung im Modul erfolgreich bestanden. Die Note gehen je nach Modul meist auch als Fachnote in das Abschlusszeugnis ein.

3.2.4 Das Kompetenzprofil der Absolvent*innen des Bachelor-Studienganges Angewandte Informatik

Ziel des Bachelorstudienganges ist die Vermittlung folgender Kernkompetenzen.

Die Absolvent*innen beherrschen:

1. die grundlegenden Konzepte der Informatik (Grundlagen der Programmierung, Algorithmen und Datenstrukturen, Schaltwerke und Automaten, Berechenbarkeit),
2. wesentliche Gebiete der Praktischen Informatik (Betriebssysteme, Datenbanksysteme, Software Engineering),
3. die Grundlagen der Technischen Informatik,
4. die mathematischen Methoden der Naturwissenschaften,
5. grundlegende Programmiertechniken und die Methoden der Künstlichen Intelligenz,
6. die Grundlagen der Datenanalyse,
7. die Analyse fachlicher Aufgaben der Informatik und können Techniken, Methoden und Werkzeuge zur Lösung und Realisierung der Aufgaben geeignet einsetzen,
8. je nach Wahl des Schwerpunktes die entsprechenden Kompetenzen.

3.2.5 Studieninhalte und -verlauf des Bachelor-Studienganges

Insgesamt gliedert sich der Studiengang in folgende Komponenten mit insgesamt 180 Credit Points (CP) entsprechend einem mittleren Zeitaufwand von 5400 h bzw. 1800 Stunden pro Studienjahr, bzw. 40 Stunden pro Woche in 45 Wochen im Jahr:

- 132 im Pflichtbereich
- 36 CP im Schwerpunktbereich (siehe S. 5 in diesem Heft)
- 12 CP in der Bachelor-Thesis

3.3 Studienverlaufsplan

Modulbezeichnung / Modulcode	CP	Semester					
		1	2	3	4	5	6
1. Grundlagen der Informatik I 07-BAI-01	9	VL Ü					
2. Grundlagen der Programmierung mit Python 07-BAI-02	6	VL Ü					
3. Grundlagen der Statistik 07-BAI-03	6	VL Ü					
4. Lineare Algebra 07-BAI-04	9	VL Ü					
Summe CP 1. Semester	30						
5. Grundlagen der Informatik II 07-BAI-05	9		VL Ü				
6. Diskrete Strukturen 07-BAI-06	9		VL Ü				
7. Mathematische und Naturwissenschaftliche Modellierung 07-BAI-07	12		VL Ü CÜ				
Summe CP 2. Semester	30						
8. Objektorientierte Programmierung 07-BAI-08	9			VL Ü P			
9. Künstliche Intelligenz I 07-BAI-09	9			VL Ü P			
10. Software-Engineering 07-BAI-10	6			VL Ü			
11. Schwerpunkt	6			Var.			
Summe CP 3. Semester	30						
12. Algorithmen und Datenstrukturen 07-BAI-11	9				VL Ü		
13. Simulation und Modellierung in der Informatik 07-BAI-12	6				VL Ü		
14. Grundlagen der Datenanalyse mit R 07-BAI-13	6				VL Ü		
15. Schwerpunkt	9				Var.		
Summe CP 4. Semester	30						
16. Datenbanksysteme 07-BAI-14	9					VL Ü	
17. Betriebssysteme 07-BAI-15	6					VL Ü	
18. Technische Informatik 07-BAI-16	6					VL Ü	
19. Schwerpunkt	9					Var.	
Summe CP 5. Semester	30						

20. IT-Sicherheit 07-BAI-17	6							VL
								Ü
21. Schwerpunkt	12							Var.
22. Bachelor-Thesis 07-BAI-18	12							T
Summe CP 6. Semester	30							
Summe insgesamt	180							

Es gibt für den Studienverlauf auch eine **Teilzeitvariante** für ein 12-semesteriges Studium. Diesen Verlaufsplan finden Sie in den [Mitteilungen der Universität Gießen \(MUG\)](#).

3.4 Modulbeschreibungen, Schwerpunkte im Studium

In den Modulbeschreibungen finden Sie nähere Informationen zu allen Ihren Studienmodulen im Studienverlaufsplan, z.B. zu Inhalten, Qualifikationszielen, Angebotsrhythmus, Umfang und Form der zu besuchenden Veranstaltungen etc.

Sämtliche Modulbeschreibungen Ihres Studienganges finden Sie immer in den Mitteilungen der Universität Gießen unter: www.uni-giessen.de/mug. Dort finden Sie in Anlage 4 auch die Studienverlaufspläne der wählbaren Schwerpunkte im Studiengang Angewandte Informatik.

Beispiel für eine Modulbeschreibung eines Studienmoduls im ersten Semester

07-BAI-02	Grundlagen der Programmierung mit Python		6 CP
	Fundamentals of Programming with Python		
Pflichtmodul	FB 07 / Physik / Institut für Theoretische Physik		1. Fachsemester
	erstmals angeboten im WiSe 2023/24		
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind in der Lage, sich fundamentale Kenntnisse einer Programmiersprache anzueignen, sind geübt im Umgang mit Dokumentation und einschlägiger Literatur und können einfache Programme unter Verwendung gängiger Kontroll- und Datenstrukturen in der Programmiersprache Python schreiben. Sie sind mit dem Umgang sowie den Möglichkeiten und Grenzen von gängigen Datentypen in Python vertraut und können diese reflektiert und lösungsorientiert anwenden.</p>			
<p>Inhalte: Interaktive Programmierumgebung mit Jupyter-Notebooks Python: Datentypen, Ausdrücke, Kontrollstrukturen, Funktionen, Klassen Module der Python-Standardlibrary und externe Bibliotheken zur Datenverarbeitung und -visualisierung</p>			
<p>Angebotsrhythmus und Dauer: jedes WiSe, 1 Semester</p>			
<p>Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Geschäftsführende Direktorin oder geschäftsführender Direktor des Instituts für Theoretische Physik</p>			
<p>Verwendbar in folgenden Studiengängen: B.Sc. Angewandte Informatik</p>			
<p>Teilnahmevoraussetzungen: Keine</p>			
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
Vorlesung	30	30	
Übung	30	90	
Summe:	180		
<p>Prüfungsvorleistungen: Zutreffende Bearbeitung der Übungsaufgaben (mind. 50% der Übungsaufgaben zutreffend gelöst). Es werden 7–14 Übungszettel mit Übungsaufgaben (Bearbeitungszeit je Übungszettel 1–2 Wochen) im Semester ausgegeben.</p>			
<p>Modulprüfung: modulabschließend e-Präsenzklausur (120–180 min) oder Take-Home-Test (Bearbeitungszeit: 3–6 Stunden) zu den Inhalten von Vorlesung und Übung 1. Wiederholungsprüfung: e-Präsenzklausur (120–180 min) oder Take-Home-Test (Bearbeitungszeit: 3–6 Stunden) 2. Wiederholungsprüfung: e-Präsenzklausur (120–180 min) oder Take-Home-Test (Bearbeitungszeit: 3–6 Stunden) oder mündliche Prüfung (20–30 min)</p>			
<p>Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch, wird vor Veranstaltungsbeginn verbindlich festgelegt</p>			

3.5 Masterstudium, Promotion

An ein abgeschlossenes Bachelorstudium können Studierende einen 4-semestrigen **Masterstudiengang** anschließen. Dies ist an der JLU für Absolvent*innen des Bachelorstudiengangs „Angewandte Informatik“ z.B. mit dem Masterstudiengang Data Science möglich. Weitere Studiengänge können hinzukommen bzw. ist ggf. ein Studium in einem anderen Masterstudiengang nach Einzelfallprüfung durch den Prüfungsausschuss möglich.

An ein Masterstudium können Sie wiederum bei guten Studienleistungen und freien Forschungskapazitäten an den Instituten ein **Promotionsstudium** von meist 3 bis 4 Jahren anschließen, das mit der Erstellung einer schriftlichen Doktorarbeit (Dissertation) und einer mündlichen Prüfung (Disputation) abschließt. Bei erfolgreichem Abschluss des Verfahrens wird die Erlaubnis erworben, den Titel "Dr. rer. nat." zu führen.

3.6 Studien- und Prüfungsregelungen

Studien- und Prüfungsordnungen

In der Studien- und Prüfungsordnung sind die Rahmenbedingungen des Studiums geregelt (z.B. Studienvoraussetzungen, Prüfungsformen, Rücktritt und Wiederholung von Prüfungen, Regelungen rund um die Thesis etc.). Es empfiehlt sich daher, sich frühzeitig damit vertraut zu machen.

Diese besteht aus zwei Teilen:

1. Die **Allgemeine Bestimmungen** für modularisierte und gestufte Studiengänge (AIB) der Justus-Liebig-Universität Gießen vom 21. Juli 2004 in der jeweils aktuellen Fassung sind unmittelbar geltender allgemeiner Teil der Prüfungs- und Studienvorschriften für die Studiengänge sowie für alle modularisierten Studiengänge der Universität Gießen, soweit für diese keine entgegenstehenden Regelungen bestehen.
2. Innerhalb dieses Rahmens regeln die **Spezielle Ordnung** für den Bachelor-Studiengang Angewandte Informatik Besonderheiten für den Studiengang, sie enthält auch die Studienpläne und Modulbeschreibungen.

Die Ordnung „Allgemeine Bestimmungen für modularisierte und gestufte Studiengänge“ finden Sie unter www.uni-giessen.de/mug/7/findex.htm

Die „Spezielle Ordnung“ des Bachelorstudienganges Angewandte Informatik mit Studienverlaufsplänen und Modulbeschreibung finden Sie unter: www.uni-giessen.de/de/mug/7/findex35.html/7_35_07_8

Modulprüfungen und Bewertung:

Ein Modul ist dann erfolgreich abgeschlossen, wenn die in der Modulbeschreibung dargestellten bzw. geforderten (Prüfungs-) Leistungen erbracht worden sind. Prüfungsleistungen können aus einer Einzelprüfung (z.B. Klausur am Ende, die den gesamten Lernstoff überprüft) oder der Summe verschiedener Teilprüfungen (z.B. Mündliche Prüfung *plus* Praktikumsberichte *plus* Referat) bestehen. Die Prüfungen werden also z.T. modulbegleitend, z.T. modulabschließend erbracht.

Welche Prüfungen in welchem Modul abzulegen bzw. welche Studienleistungen zu erbringen sind ist in der jeweiligen Modulbeschreibung zu finden. Die Modulbeschreibungen sind im Anhang der Speziellen Ordnung für den Studiengang dargestellt (s.o.).

4. Der Studienort Gießen und die Justus-Liebig-Universität

4.1 Die Stadt

Gießen, die "Kulturstadt an der Lahn", liegt mitten in Deutschland, rund 70 km nördlich von Frankfurt am Main. Durch die landschaftlich reizvolle Lage im Lahntal zwischen Vogelsberg, Taunus und Westerwald und durch ein reichhaltiges kulturelles Angebot haben Stadt und Umgebung einen hohen Freizeitwert. Das Wohnungsangebot für Studierende ist ausreichend, die Lebenshaltungskosten sind vergleichsweise niedrig, die Verkehrsanbindungen in alle Richtungen durch Autobahn, öffentliche Verkehrsmittel und die Nähe zum

Frankfurter Flughafen sind sehr gut. Gießen ist eine junge Stadt und in Deutschland die Stadt mit der höchsten Studierendendichte. Dies prägt auch das Stadtbild, das Kulturangebot und die Kneipenszene der Stadt. (www.giessen.de)

4.2 Die Universität

Die Justus-Liebig-Universität Gießen (JLU) ist eine traditionsreiche Universität - gegründet im Jahre 1607 -, die ein modernes und breites Fächerspektrum in den Rechts- und Wirtschaftswissenschaften, den Naturwissenschaften, der Medizin und Veterinärmedizin sowie den Geistes- und Sozialwissenschaften anbietet. Sie ist die zweitgrößte Hochschule in Hessen und der größte Arbeitgeber in der Region.

Die Justus-Liebig-Universität hat elf Fachbereiche und darüber hinaus verschiedene wissenschaftliche Zentren. Im Bereich der Kultur- und Geisteswissenschaften bietet die Universität Gießen ein umfangreiches Studienangebot. Hier können die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften und die Psychologie sowie verschiedene sprach-, literatur-, geschichts- und kulturwissenschaftliche, aber auch künstlerische Fächer im Rahmen von Staatsexamens-, Bachelor und Master-, Magister- und Lehramtsstudiengängen für alle Schulstufen studiert werden.

Mit der Medizin, der Zahn- und der Veterinärmedizin, den Agrarwissenschaften, der Ökotoxikologie (Haushalts- und Ernährungswissenschaften) und der Biologie sowie dem kompletten Spektrum der klassischen Naturwissenschaften bietet die Universität Gießen eine einmalige Fächerkonstellation, die interdisziplinäres Studieren und Forschen im Bereich der Lebenswissenschaften fördert.

Studierende - insbesondere Neulinge, die an der Justus-Liebig-Universität ein Studium aufnehmen - finden schnell Kontakt. Für Studienanfänger*innen aller Fächer wird in jedem Semester eine systematische Einführung angeboten. Bereits mit den Zulassungsunterlagen bzw. bei der Einschreibung erhalten sie umfassendes Informationsmaterial. Die Zentrale Studienberatung führt in Zusammenarbeit mit den einzelnen Fachbereichen jeweils in der Woche vor Vorlesungsbeginn eine Studieneinführungswoche (siehe Kapitel 5) durch.

Der Bereich Angewandte Informatik am Fachbereich 07

Der Bereich gehört zum Fachbereich 07 (Mathematik und Informatik, Physik, Geographie) der Universität Gießen.

Angesiedelt sind diese Institute auf dem Campus Naturwissenschaften am Seltersberg. Einen Lageplan finden Sie auf den Webseiten der Universität: www.uni-giessen.de/ueber-uns/campus/seltersberg

Ausführliche Informationen über die Arbeitsgruppen der einzelnen Institute, deren Forschungsthemen sowie die jeweiligen Mitarbeiter*innen finden Sie jeweils auf den dort verlinkten Webseiten.

5. Nützliche Informationen zu Bewerbung, Zulassung, Studienbeginn

5.1 Bewerbung und Zulassung

Für eine Zulassung zum Bachelor-Studium benötigen Sie die Fachhochschulreife, die allgemeine Hochschulreife oder eine vergleichbare Hochschulzugangsberechtigung.

Der Nachweis eines Praktikums ist für die Zulassung zum Studium nicht erforderlich.

Da die Zahl der Studienbewerber*innen die in Gießen vorhandene Zahl an Studienplätzen im Studiengang Angewandte Informatik nicht übersteigt, gibt es keine Studienplatzbeschränkung (N.C.). Das bedeutet, dass jede*r, die/der sich in Gießen frist- und formgerecht für einen Studienplatz bewirbt, sicher sein kann, einen Studienplatz zu bekommen. Wenn nötig, können Sie sich also schon eine Wohnung suchen, bevor Sie Ihre Zulassung zum Studium bekommen haben.

5.1.1 Studienbewerber*innen mit einer deutschen Hochschulzugangsberechtigung bewerben sich **online** innerhalb bestimmter Bewerbungsfristen.

Informationen zur Bewerbung sind immer aktuell unter: www.uni-giessen.de/studium/bewerbung verfügbar. Da sich Regelungen auch kurzfristig ändern können, beachten Sie bitte immer die Netzseiten!

5.1.2 Studienbewerber*innen mit ausländischer Hochschulzugangsberechtigung senden ihre Bewerbung für ein **Bachelor-Studium** an die Arbeits- und Servicestelle für Internationale Studienbewerbungen (uni-assist).

Die Unterlagen sollten laut Empfehlung auf der Homepage spätestens 8 Wochen vor Ende der Bewerbungsfrist (siehe oben) bei uni-assist (www.uni-assist.de) eingegangen sein.

Informationen zum Zulassungsverfahren über uni-assist und zur Studienbewerbung für ein Studium an der Universität in Gießen für internationale Bewerber*innen finden Sie im Internet unter: www.uni-giessen.de/studium-international.

Da sich Regelungen auch kurzfristig ändern können, beachten Sie bitte immer die Internetseiten!

5.2 Studienbeginn, Studieneinführung, Mathematikvorkurs

Das Studium des Studienganges Angewandte Informatik (BSc) kann nur im Wintersemester aufgenommen werden.

Die Vorlesungen beginnen in der Regel in der zweiten bis dritten Oktoberwoche im Wintersemester.

Tipp

Nützliche Hinweise zum Studienbeginn, Termine u.a.m:
www.uni-giessen.de/studienbeginn

• **Vorkurse**

Für Anfänger*innen des Studienganges werden in der Regel Vorkurse angeboten. Diese finden in der Regel als Online-Kurse und/oder in Form von Präsenzvorkursen statt.

Weitere Informationen zu den Vorkursen finden Sie unter: www.uni-giessen.de/vorkurse

• **Die Zulassung und Einschreibung („Immatrikulation“)**

Sie werden mit der Einschreibung ordentliche*r Student*in an der Justus-Liebig-Universität. Von diesem Zeitpunkt an sind Sie Mitglied der Hochschule und können deren Einrichtungen nutzen. Sie erhalten auch Ihren Studenausweis. Ab Semesterbeginn können Sie außerdem Ihr digitales Deutschland-Semesterticket für den öffentlichen Nahverkehr nutzen.

Hinweise zu den Unterlagen, die Sie für die Einschreibung benötigen, werden Ihnen innerhalb des Bewerbungsportals der JLU zur Verfügung gestellt.

Das Studierendensekretariat, in dem die Einschreibung stattfindet, befindet sich in der Goethestr. 58. Bei Fragen und Problemen in Zusammenhang mit der Einschreibung wenden Sie sich bitte an das Studierendensekretariat (über die Studierendenhotline „Call Justus“ Tel. 0641/99 16400).

- **Die Studieneinführungswoche für Bacheloranfänger*innen**

Sie haben sich für einen Studiengang entschieden, sich vielleicht die Studienführer und Informationsbroschüren dazu besorgt bzw. im Netz gesurft, sind möglicherweise verwirrt nach der Lektüre und haben vor Studienbeginn viele neue Fragen, z.B.

- Wie bekomme ich meinen Stundenplan?
- Wo muss ich am ersten Vorlesungstag hin?
- Woher weiß ich, für was ich mich wann und wo in welche Anmelde Listen eintragen muss?
- Was ist ein Proseminar, ein Tutorium, ein „Workload“?
- Welche Bücher benötige ich und welche kann ich ausleihen?

Um Sie mit diesen und vielen anderen Fragen, die den Studienablauf und das studentische Leben allgemein betreffen, nicht alleine zu lassen, bietet die Universität Gießen ein umfassendes Informations- und Betreuungsprogramm an.

Die Studieneinführungswoche – von Insidern kurz StEW genannt – ist an der Universität Gießen fester Bestandteil des Studiums für Studienanfänger*innen. Sie findet in der Woche vor Beginn der Vorlesungen statt. **Die Teilnahme wird dringend empfohlen.**

Dort erhalten Sie die für Ihr Studium wichtigen, umfassenden Informationen. Auch die Zuteilung zu den betreuenden Hochschullehrenden sowie die Anmeldung für Lehrveranstaltungen und Prüfungen werden für viele Fächer schon in dieser Woche vorgenommen. Die Einladung dazu erhalten Sie bei der Einschreibung. Sie müssen sich für die „StEW“ nicht anmelden, sondern Sie gehen einfach am ersten Tag zu der Eröffnungsveranstaltung, die für Ihr Fach angeboten wird. Dort erfahren Sie alles Weitere zum Ablauf der StEW.

Die Studieneinführungswoche findet grundsätzlich in kleinen, überschaubaren Gruppen von Studienanfänger*innen eines jeden Faches bzw. Studienganges statt. Die Gruppen werden von Mentor*innen (das sind Studierende dieses Faches im höheren Semester) betreut.

Das Programm ist fachspezifisch, Vorträge und Kleingruppenarbeit wechseln sich ab.

Sie erhalten und erarbeiten in dieser Woche die notwendigen Informationen u. a. zu:

- Stundenplan, Koordination verschiedener Fächer und Lehrveranstaltungen,
- Studienaufbau, Studien- /Prüfungsordnungen,
- Lern- und Arbeitstechniken an der Universität;
- Veranstaltungsorten,
- Benutzung von Bibliotheken, Internet u. a. m.,
- Einrichtungen der Universität,
- Aufbau der Universität (Wer ist wofür zuständig?)
- System „Flexnow“ zur Anmeldung für die Veranstaltungen sowie zur Prüfungsverwaltung.

Außerdem gibt es Gelegenheit zum Gespräch mit Professor*innen, anderen Studierenden im höheren Semester und der Studienfachberatung.

Dass Sie Ihre zukünftigen Kommiliton*innen kennen lernen, ergibt sich während der Studieneinführungswoche fast von selbst (und besonders gut beim gemeinsamen Erkunden der Universität und der Stadt Gießen...). Wichtig ist, dass Sie in der Woche aktiv und kontinuierlich mitarbeiten. Dann werden Sie am Ende der Woche wissen, wo's lang geht am ersten Vorlesungstag, im ersten Semester und an der Uni.

5.3 Sonstiges und nützliche Links

- **Studienfinanzierung/-förderung - Bafög** (auch Antragsformulare):
Studierendenwerk - Abteilung Förderung -
Otto-Behagel-Straße, Tel. 0641/400080, 35394 Gießen
www.stwgi.de
- **Zimmersuche/ Studierendenwohnheime:**
Studierendenwerk - Abteilung Wohnen -
Otto-Behagel-Str., Tel. 0641/ 400080, 35394 Gießen.
www.stwgi.de
Weitere Tipps zur Wohnungssuche unter: www.uni-giessen.de/studienbeginn
- **Auslandsstudium, Partneruniversitäten**
www.uni-giessen.de/internationales
- **Fremdsprachenkenntnisse, Studyskills, Außerfachliche Kompetenzen**
www.uni-giessen.de/fbz/zentren/zfbk
- Das vielfältige Veranstaltungsangebot des **Allgemeinen Hochschulsports**
finden Sie in einem Sonderheft, das zu Beginn eines jeden Semesters veröffentlicht wird und in den
Fachbereichen ausliegt. Studienanfänger*innen bekommen es in der Studieneinführungswoche. Auch
im Internet unter: www.uni-giessen.de/ahs
- Das **Personal- und Vorlesungsverzeichnis**
Im Internet finden Sie das Vorlesungsverzeichnis unter:
www.uni-giessen.de/evv



Informationen zum Studienbeginn, StEW, Wohnen aktuell immer unter
<http://www.uni-giessen.de/studienbeginn>

6. Beratungs- und Informationsangebote

6.1 Call Justus, die Studierenden-Hotline der JLU Gießen

Call Justus ist die erste Anlaufstelle für telefonische Anfragen von Studieninteressierten und Studierenden und unterstützt Sie bei Fragen rund um das Studieren an der Justus-Liebig-Universität Gießen.

Beispielsweise erhalten Sie eine Erstauskunft zu folgenden Themengebieten:

Studienangebot der JLU,
Informationsveranstaltungen für Studieninteressierte,
Bewerbungsverfahren,
Semesterbeitrag, Rückmeldung, Beurlaubung, Exmatrikulation,
Fachwechsel und Hochschulortwechsel,
Sprechzeiten und Terminvereinbarung der Zentralen Studienberatung,
Sprechzeiten und Adressen der Studienfachberater*innen und anderen universitären Beratungsstellen.

In vielen Fällen verweist Call Justus auf die zuständigen Mitarbeiter*innen des Studierendensekretariates bzw. der Zentralen Studienberatung oder vermittelt zu anderen Einrichtungen der Universität, z. B. zu Fachbereichen, Prüfungsämtern, Beratungseinrichtungen oder dem Studierendenwerk Gießen.

Studierenden-Hotline Call Justus

Tel: 0641 / 99 16 400; Sprechzeiten: Montag bis Freitag 8:30 - 12 Uhr und 13 - 17 Uhr

Informationen im Internet: www.uni-giessen.de/studium/beratung/calljustus

6.2 Zentrale Studienberatung

Die Zentrale Studienberatung (ZSB) berät und informiert Sie in allen Phasen Ihres Studiums:

bei der **Studienwahl** über Studienmöglichkeiten, -anforderungen und -inhalte und bei Fragen und Schwierigkeiten, die sich im Zusammenhang mit der Entscheidung für ein Studium ergeben können,
bei Fragen zu **Bewerbung und Zulassung**: bspw. zum Bewerbungsverfahren, zu Zulassungsbeschränkungen sowie –verfahren oder zu Überbrückungsmöglichkeiten von Wartezeiten,
in der **Studieneingangsphase** und bei der **Studienplanung** unterstützt Sie die ZSB durch die Organisation der Studieneinführungstage für neue Studierende in den Masterstudiengängen bzw. die Studieneinführungswochen für alle Studierenden in den übrigen, grundständigen Studiengängen.
Zusätzlich besteht natürlich die Möglichkeit die Beratungsangebote (s.u.) der ZSB individuell in Anspruch zu nehmen.

im Studienverlauf bei individuellen Fragen und Schwierigkeiten

(bei Orientierungsschwierigkeiten, Unsicherheit bei der „richtigen“ Fächerwahl, Zusatzqualifikationen, Studien-, Lern-, Arbeits- und Prüfungs(vorbereitungs)problemen, Studienunterbrechung, Studienfachwechsel oder -abbruch),

Studierende mit Behinderung oder chronischer Krankheit, Studierende mit Kind oder mit familiären Betreuungsaufgaben,

während der **Studienausgangsphase** und beim Übergang in die Arbeitswelt.

Die Beraterinnen und Berater der Zentralen Studienberatung orientieren sich an den methodischen Standards professioneller Beratung, alle Beratungen sind vertraulich und ergebnisoffen.

Sie erhalten professionelle Unterstützung bei der Suche nach Informationen und ihrer Verarbeitung und Einordnung sowie bei der Reflexion studienbezogener Fragestellungen und Probleme. Die Berater/innen erarbeiten mit Ihnen Lösungen, wenn Sie sich in Ihrem Studium beeinträchtigt fühlen, z. B. durch Unsicherheit, Entscheidungskonflikte, Arbeitsstörungen, Prüfungsangst, Kommunikationsschwierigkeiten.

Angebote der Zentralen Studienberatung

Kurzinformationen erhalten Sie in der Offenen Sprechstunde (für die Sie sich nicht anmelden müssen) oder auch während der Telefonsprechstunde. Für ein ausführliches Beratungsgespräch (in Präsenz, per Telefon

oder Videochat) sollten Sie einen Termin vereinbaren. Dies ist möglich über die Studierenden-Hotline Call Justus, in der Sprechstunde der ZSB oder per E-Mail.

Zentrale Studienberatung

Erwin-Stein-Gebäude, Goethestr. 58, 35390 Gießen

www.uni-giessen.de/zsb

zsb@uni-giessen.de

Offene Sprechstunden und Terminvereinbarung: siehe o.g. Homepage.

6.3 Studienfachberatung

Die Studienfachberatung wird von den Fachbereichen angeboten. Dorthin können Sie sich bei Fragen mit einem starken Fokus auf die konkrete Studienorganisation im Fachgebiet und die Studieninhalte wenden. Bspw. bei Fragen

- zum Studienaufbau und zur individuellen Studienplanung, zu einzelnen Studienfächern, gewünschten Spezialisierungen im Studium,
- bei der Zusammenstellung des individuellen Studien- und Prüfungsplans.
- Kontaktdaten des Studienfachberaters für den Bachelorstudiengang Angewandte Informatik: siehe Kapitel 1 in diesem Heft.

6.4 Studentische Beratung durch die Fachschaft

Umgangssprachlich versteht man unter der „Fachschaft“ die Gruppe von hochschulpolitisch aktiven Studierenden (eigentlich der Fachschaftsrat), deren Aufgabe u.a. die Interessenvertretung der Studierenden ist.

Diese Fachschaft bietet ebenfalls eine Beratung an, in der Sie mit Kommilitoninnen und Kommilitonen über Themen des Studiums und des studentischen Alltags sprechen können. Die Kontaktdaten der Fachschaft finden Sie in Kapitel 1 in diesem Heft.

6.5 Beratung für Studieninteressierte und Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung

Beratung zu Studienfragen

Beratungen zu allen, ein Studium betreffenden Fragen, etwa:

Studienwahl und -entscheidung,

Bewerbung für einen Studienplatz mit Härtefall- oder Nachteilsausgleichsantrag,

Studiengestaltung, Fehlzeiten und Urlaubssemester, Nachteilsausgleichsantrag,

Nachteilsausgleich bei Prüfungen,

technische Hilfsmittel,

Studienassistenz und andere unterstützende Angebote der JLU.

Beratungsstelle für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung

(in der Zentralen Studienberatung)

Erwin-Stein-Gebäude, Goethestr. 58, 35390 Gießen

www.uni-giessen.de/studium/beratung/studmitbehinderung

studium-barrierefrei@uni-giessen.de

Termine können telefonisch zu den Bürozeiten (Dienstag bis Donnerstag) unter (0641) 99 16216, über Call Justus (s.o.) sowie per E-Mail vereinbart werden.

Beratung zu sozialen Belangen im Studium

Studienfinanzierung, Unterstützung bei sozialen Fragen und Schwierigkeiten, Wohnheimplätze, etc.:

Studierendenwerk Gießen | Beratung & Service

Studentenhaus, Otto-Behaghel-Straße 25, 35394 Gießen

Tel.: (0641) 40008 160

www.stwgi.de/beratung

beratung.soziales@stwgi.de

Offene Sprechstunde: siehe Homepage

Angebote des Allgemeinen Studierendenausschusses (AStA)

Studentisches Informations- und Beratungsangebot:

Autonomes Referat für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung (ABeR) des AStA

Otto-Behaghel-Straße 25d, 35394 Gießen

Tel.: (0641) 99 14800

www.asta-giessen.de

aber@asta-giessen.de

6.6 Studieren mit Kind / familiären Betreuungsaufgaben

Es gibt eine ganze Reihe von Regelungen und Beratungs-/Unterstützungsangeboten für die Vereinbarkeit von Familie und Studium. Für Ihre grundsätzliche Orientierung und Fragen in diesem Themenbereich stehen Ihnen Angebote des Studierendenwerks und der Zentralen Studienberatung zur Verfügung.

Informationen zum Thema

www.uni-giessen.de/studium/mitkind | www.kind-und-studium.de

Beratung zum Studium

Studienwahl, Studiengestaltung, Urlaubssemester, Schwierigkeiten bei Veranstaltungsteilnahme, Prüfungen und allen Fragen sonst zum Studium mit Kind:

Zentrale Studienberatung (siehe oben)

www.uni-giessen.de/zsb | ZSB@uni-giessen.de

Bitte vereinbaren Sie auf jeden Fall einen Termin für ein Beratungsgespräch, am besten telefonisch über Call Justus (s. o.)

Beratung zu sozialen Belangen im Studium

Unterstützung bei finanziellen und sozialen Fragen und Schwierigkeiten sowie Kinderbetreuung und Finden von Tagesmüttern, kostenloses Mensaessen, Wohnheimplätze:

Netzwerk Studieren mit Kind

Allgemeine Sozialberatung des Studierendenwerkes

Studentenhaus, Otto-Behaghel-Straße 25, Raum 14, 15 und 19

Offene Sprechstunde: siehe Homepage

Tel.: (0641) 4 00 08-1 62

www.stwgi.de/beratung/familienservicestelle.html

familienservice@stwgi.de

6.7 Beratung internationaler Studierender bzw. zum Studium im Ausland

Informationen und Ansprechpartner*innen finden Sie unter:

www.uni-giessen.de/internationales

Beratungsangebote des Akademischen Auslandsamts

*Beratung und Betreuung für internationale Studierende und Studienbewerber*innen*

Erdgeschoss – Südflügel, Goethestr. 58, 35390 Gießen

*Beratung für internationale Studierende und Studienbewerber*innen*

Tel.: +49 (0)641 99 16400 (über Call Justus)
studium-international@uni-giessen.de, Sprechzeiten: siehe o.g. Homepage

Beratung zum Studium und Praktikum im Ausland
Tel: +49 (0)641 99 16400 (über Call Justus)
mobility@uni-giessen.de, Sprechzeiten: siehe o.g. Homepage

6.8 Psychologische Beratungsstelle der JLU Gießen

Die psychologische Beratungsstelle unterstützt bei der Bewältigung psychischer Schwierigkeiten und akuter Krisen und steht allen Studierenden der JLU offen. Die Beratung erfolgt vertraulich und kostenfrei, es erfolgt keine Abrechnung mit den Krankenkassen. Sie können sich beispielsweise mit den folgenden Themen an das Beratungsteam wenden: Lern- und Arbeitsschwierigkeiten, Konzentrationsprobleme, Prüfungs- und Versagensängste, Orientierungslosigkeit und Zukunftsangst, Überforderung, Krisensituationen, Depressionen u.a.

Webseite: www.uni-giessen.de/fbz/zentren/zfbk/PBS

E-Mail: pbs@zfbk.uni-giessen.de



Wenn Sie an der Uni eine Ansprechperson für ein bestimmtes Thema suchen, kann Ihnen der Beratungskompass der JLU helfen, die passende Stelle dafür zu finden:

www.uni-giessen.de/beratungskompass

7. Angebote für Schüler*innen und andere Interessierte, die mehr über das Studium in Gießen wissen möchten

Die Universität Gießen bietet Schüler*innen sowie Studieninteressierten viele Möglichkeiten, Studienfächer und ihre Inhalte in Theorie und Praxis genauer und im direkten Kontakt kennen zu lernen.

Eine Zusammenstellung der Angebote an der Justus-Liebig-Universität für Schüler*innen und andere Studieninteressierte finden Sie auf der folgenden Webseite: www.uni-giessen.de/studium/askjustus/wo

Die Hochschulinformationstage (HIT) finden immer Ende Januar statt. Sie haben an zwei Tagen die Möglichkeit, sich ein genaueres Bild über Studiengänge an der Uni Gießen zu machen: Sie können z. B. an einer Vorlesung teilnehmen, mit Hochschullehrenden und Studierenden sprechen, die Unieinrichtungen besichtigen und ein wenig studentischen Alltag erleben. Das Programm erhalten Sie entweder in Ihrer Schule oder Sie können es ab Mitte Dezember im Internet finden (Link von der Seite www.uni-giessen.de/studium/hit).

Der Open Campus Day (ca. Juni/Juli) bietet während der Bewerbungsphase noch einmal die Gelegenheit, die JLU zu besuchen, Fachbereiche und Einrichtungen kennenzulernen und sich in entspannter Atmosphäre mit Studierenden, Lehrenden und Berater*innen auszutauschen: www.uni-giessen.de/opencampusday.

Das Veranstaltungsprogramm #JLUundDU bietet im Frühjahr/Sommer eines Jahres noch einmal kompakte Informationen rund um die Studienwahl, die Bewerbung an der JLU sowie die verschiedenen Studienfächer für Studieninteressierte an.

Details und Programminformationen finden Sie unter: www.uni-giessen.de/jluunddu

Wichtige Links zum Studium am Fachbereich 07 in Gießen finden Sie auf der Homepage des Fachbereichs 07: www.uni-giessen.de/fbz/fb07